



Kommunionkinder spenden für sozialen Zweck

Die zwölf Kommunionfamilien aus Sandweier entschieden sich in diesem Jahr, an eine regionale Einrichtung zu spenden. Damit wollen die Familien das ambulant begleitete Wohnen und den CAP-Markt der Lebenshilfe in Sandweier unterstützen. Die Freude war groß, als einige Kommunionkinder und Tischmütter 515 Euro an die Mitarbeiter und Klienten der Lebenshilfe-Einrichtung übergaben, heißt es in einer Mitteilung. Es gibt auch bereits Wünsche und Pläne, was dank der Spende umgesetzt werden

soll. Das Geld soll zum Beispiel für eine Pad-Kaffeemaschine und einen kleinen Tisch-Grill für den Pausenraum wie auch für verschiedene Sport- und Freizeitgeräte für das Servicewohnen verwendet werden. „So haben alle was davon“, sind sich Marktleiter Markus Fischer und Nicolas Decker, Leitung Servicewohnen, einig, nachdem sie sich mit ihren Klienten abgesprochen haben. Die Lebenshilfe dankte für das Engagement und gab jedem Kind ein Eis aus. (BT)/Foto: Alexandra Walter